

Das Fest in Zahlen

Weihnachten unterbricht unseren Alltag – das hinterlässt alljährlich Spuren in der Statistik



36% München

28% Saarbrücken



32% Chemnitz

20% Berlin

20% Dresden

20% Frankfurt/Main

18% Freiburg

16% Köln

12% Kiel

12% Hamburg

8% Münster

4% Düsseldorf

16% Bremen

Weißer Weihnacht

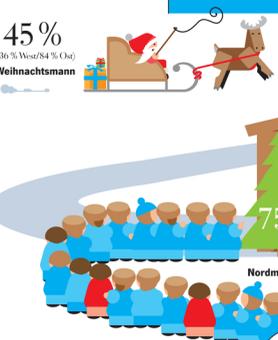
Auf der Zugschleife liegt die Wahrscheinlichkeit dafür bei 100 Prozent, im Rest des Landes ist das Fest meist grün – das war auch vor 50 Jahren schon so.

Wer bringt die Geschenke?

Diese Frage spaltet das Land: Im protestantisch geprägten Nordosten liegt der Weihnachtsmann vorn, im katholischen Südwesten das Christkind.



45%
(36% West/84% Ost)
Weihnachtsmann



O Tannenbaum

Über 28 Millionen Bäume wurden letztes Jahr verkauft, am beliebtesten war die Nordmannanne. Es gibt zwar einen Trend zur Ökotanne, ihr Marktanteil liegt aber unter 5 Prozent.



Bräuche

An Weihnachten in die Kirche geht nur etwa die Hälfte der Deutschen. Noch weniger singen zusammen Lieder. Als beliebteste Bräuche werden »Schenke« und »Dekorieren« genannt.

52% Gottesdienst besuchen

Top 3 Streitthemen

Wo verbringen wir die Feiertage? 31%
»Wir waren schon letztes Jahr bei deinen Eltern!«

Weihnachtsdekoration 17%
»... an den Baum kommen NUR die Kugeln von Oma!«

Arbeitsleistung 13%
»... und WAS hast DU eigentlich gemacht?«

Die dunkle Seite

Brände, Diebstähle und Streit gehören zum Advent. Auch Fälle von häuslicher Gewalt nehmen zu. Anders als oft behauptet, steigt die Suizidrater hingegen nicht an.

+70% Wohnungseinbrüche im Dezember

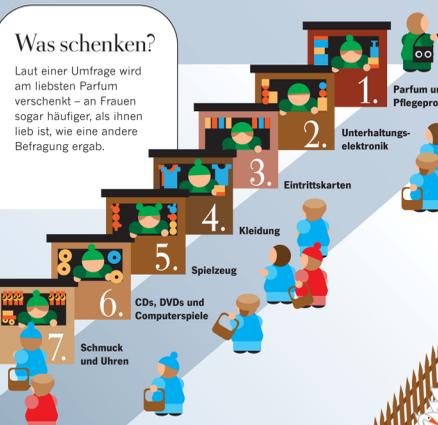
15 000 Wohnungsbrände in der Adventszeit

+30% Taschendiebstähle im Dezember

91% Familie und Freunde beschenken

Was schenken?

Laut einer Umfrage wird am liebsten Parfüm verschenkt – an Frauen sogar häufiger, als ihnen lieb ist, wie eine andere Befragung ergab.



Ca. 50% aller Karpfen werden im Dezember verkauft

74% Weihnachtsbaum aufstellen
40% Gemeinsam singen
12% Mistelzweig aufhängen

Um 1/3 steigt der Stromverbrauch am 25. Dezember

Das Essen

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung hat vor einigen Jahren geschätzt, dass es in zwei Dritteln aller Haushalte zu Weihnachten Gans gibt. Dazu passt die Statistik der Erzeuger: 76 Prozent der Tiere werden zwischen Oktober und Dezember geschlachtet. Klassiker sind auch Karpfen.

Ca. 76% aller Gänse werden im vierten Quartal geschlachtet

ILLUSTRATION: Anne Gerdes/DIE ZEIT

RECHERCHE: Magdalena Hamm

QUELLEN: Deutscher Wetterdienst; Hauptverband Holzverarbeitende Industrie Deutschland; Emnid/DAHEIM in Deutschland; innofact (parship.de); Landeskriminalamt NRW; Gesamtverband Deutsche Versicherungswirtschaft; Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung; Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft; Grass Roots

Die Themen der letzten Grafiken:

- 27 Dinosaurier
- 26 Schokolade
- 25 CO₂-Ausstoß

Alle Grafiken im Internet: www.zeit.de/grafik